

12 Regeln zum Knacken von Texten

Sich orientieren

1. Ich verwende **Inhaltsverzeichnisse** und Stichwortregister.
2. Ich achte auf **Hervorhebungen**, Bilder und Grafiken.

Informationen finden

3. Ich beachte **Titel** und Bildlegenden.
4. Ich **überfliege** den Text.

Im Grossen und Ganzen verstehen

5. Ich überlege mir, was ich über das **Thema** schon weiss.
6. Ich überlege mir, **worüber** der Text informiert.
7. Ich **streiche durch**, was ich für den Auftrag nicht brauche.
(Oder: Ich **markiere** die wichtigen Informationen.)
8. Ich markiere in den wichtigen Textabschnitten die **Schlüsselwörter**
9. Ich versuche Wörter, die ich nicht kenne, aus dem **Zusammenhang** zu verstehen.

Ganz genau verstehen

10. Ich **ordne** die Informationen übersichtlich
(Stichwörter, Liste, Zeichnung, Tabelle, Mind-Map).
11. Ich überlege genau, welche Wörter eine logische **Funktion**
haben und was sie bedeuten.
(Z.B.: nicht, doppelt, mehr, kleiner, wieder, noch, inklusive.)
12. Ich benutze das **Wörterbuch**, wenn mir ein Ausdruck
nicht klar ist.

Selbstkontrolle

13. Ich stelle mir zu jedem Teilabschnitt eine **Prüfungsfrage** und
beantworte sie anhand meiner Notizen.